

## Gesundheitsdienste Informationen zu Kopfläusen

Kopfläuse sind lästig und können immer wieder auftreten. Sie können in jeder Familie vorkommen und befallen auch Kinder, die ihre Haare täglich waschen. Der Läusebefall hat in den letzten Jahren zugenommen, vor allem bedingt durch die veränderte Lebensweise mit gesteigerter Mobilität, vermehrter Reisetätigkeit und Migration. Gerade nach den Schulferien haben Läuse deshalb Hochsaison.

**Läusebefall ist kein Zeichen mangelnder Hygiene und kein Grund, sich dafür zu schämen.**

Die Übertragung erfolgt in erster Linie durch **direkten Kopfkontakt** von Mensch zu Mensch (Achtung "Selfies" Kopf an Kopf!). Läuse können aber auch durch **indirekten Kontakt** mittels Gegenständen wie Kämmen, Bürsten, Mützen, Velohelme und Stirnbänder übertragen werden. Haustiere sind keine Überträger von Kopfläusen. Kopfläuse können nicht schwimmen, und eine Übertragung im Wasser (Schwimmbad) ist nicht möglich.

Können sie sich ungestört vermehren, wird ihre Bekämpfung zunehmend aufwändiger. Zudem werden weitere Kinder und Erwachsene angesteckt, und es müssen zusätzliche Familien die Behandlungsprozedur durchführen. Deshalb gilt:

**Jede und jeder kann Kopfläuse bekommen. Gemeinsam werden wir sie wieder los!**

Wir bitten die Eltern, ihre Kinder und Familienmitglieder bei einem Verdacht sofort zu kontrollieren. Die untenstehende Anleitung erklärt das richtige Vorgehen. Rasches Handeln ist sehr wichtig und unterbricht den Ansteckungskreis!

### Das richtige Vorgehen, um Kopfläuse und Nissen zu finden

1. Untersuchen Sie Ihr Kind bei gutem Licht.
2. Bevor Sie die Haare untersuchen, den Kopf nicht anfassen und nur gut beobachten, ob Läuse zu sehen sind. Läuse verkriechen sich, sobald das Haar angefasst wird.
3. Haare waschen
4. Pflegespülung (Conditioner) grosszügig auf dem nassen Haar verteilen.
5. Haare systematisch Strähne für Strähne vom Haaransatz bis zu den Haarspitzen mit Läusekamm durchkämmen.
6. Nach jedem Durchkämmen den Läusekamm an einem weissen Papier (z.B. Haushaltspapier) abstreifen, um Kopfläuse und Eier zu sehen.
7. Nissen kleben hartnäckig am Haar und müssen von Hand (zwischen den Fingernägeln) entfernt werden. (Es gibt keinen Nissenkamm, das Entfernen geht nur mit den Fingern.)
8. Haare erst am Schluss gründlich ausspülen.

Die Gemeinde Steffisburg hat eine ausgewiesene **Läusefachfrau** angestellt. Treten in einer Klasse Kopfläuse auf, untersucht die Läusefachfrau mit ihrem Team alle Kinder der Klasse und allenfalls weitere Klassen mit Geschwistern. Kinder mit Läusebefall erhalten eine Anleitung zum richtigen Vorgehen für die Behandlung.

**Informieren Sie bitte unverzüglich die Klassenlehrperson, falls Sie Läuse oder Nissen finden.**